

SMARTBOARD

FAHRERHANDBUCH



WABCO

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Hinweise	5
2	Gerätebeschreibung	8
2.1	WABCO SmartBoard	8
2.2	Geräteelemente	9
2.3	Ein-/Ausschalten	9
3	Funktionen	10
3.1	 Menü Luftfederung	10
3.2	 Beladung	14
3.3	 Kilometerzähler	15
3.4	 Diagnosespeicher	15
3.5	 Lenkachsperrung	16
3.6	 Bremsbelagverschleiß	16
3.7	 SafeStart	16
3.8	 Bounce Control	17
3.9	 Bremslösung	17
3.10	 GIO Funktion 1 & 2	17
3.11	 Reifendruck	17
3.12	 Fertigerbremse	18

3.13		Fahrzeugneigung	18
3.14		Elektronische Parkbremse	19
3.15		Wegfahrsperrung	20
3.16		Notentriegelung (Wegfahrsperrung)	21
3.17		Aktuelle Länge des Anhängers	21
3.18		Sprache.....	21
3.19		Extras Menü.....	22
5		Codes der Meldungen.....	25
4		Electronic Extension Module Fehler Codes	29

Ausgabe 2 (12.2018)
815 020 138 3 (de)

Diese Druckschrift unterliegt keinem Änderungsdienst.
Die aktuelle Version finden Sie unter:
<http://www.wabco.info/l/855>



1 Allgemeine Hinweise

Verwendete Symbolik



GEFAHR

Beschreibung einer unmittelbaren Situation, die bei Nichtbeachtung des Warnhinweises irreversible Verletzungen oder Tod zur Folge hat.



WARNUNG

Beschreibung einer möglichen Situation, die bei Nichtbeachtung des Warnhinweises irreversible Verletzungen oder Tod zur Folge haben kann.



VORSICHT

Beschreibung einer möglichen Situation, die bei Nichtbeachtung des Warnhinweises reversible Verletzungen zur Folge haben kann.

HINWEIS

Beschreibung einer möglichen Situation, die bei Nichtbeachtung des Warnhinweises Sachschäden zur Folge haben kann.



Wichtige Informationen, Hinweise und/oder Tipps



Verweis auf Informationen im Internet

- Handlungsschritt
 - ⇒ Ergebnis einer Handlung

Handlungssequenz:

1. Schritt 1
2. Schritt 2
 - Aufzählung/-listung
 - Aufzählung/-listung

 **Hinweis auf die Verwendung eines Werkzeuges / WABCO Werkzeuges**

WABCO Academy



<https://www.wabco-academy.com/home/>

WABCO Online-Produktkatalog



<http://inform.wabco-auto.com/>

Ihr direkter Kontakt zu WABCO

	<p>WABCO Belgium BVBA 't Hofveld 6 B1-3 1702 Groot-Bijgaarden Belgien T: +32 2 481 09 00</p>		<p>WABCO GmbH Am Lindener Hafen 21 30453 Hannover Deutschland T: +49 511 9220</p>
	<p>WABCO Austria GesmbH Rappachgasse 42 1110 Wien Österreich T: +43 1 680 700</p>		<p>WABCO (Schweiz) GmbH Freiburgstrasse 384 3018 Bern Schweiz T: +41 31 997 41 41</p>
	<p>WABCO Automotive BV Rhijnspoor 263 Capelle aan den IJssel (Rotterdam) 2901 LB Niederlande T: +31 10 288 86 00</p>		<p>WABCO brzdy k vozidlům spol. s r.o. Pražákova 1008/69, Štýřice, 639 00 Brno Tschechien T: +420 602 158 365</p>
	<p>WABCO France SAS 1, cours de la Gondoire 77600 Jossigny Frankreich T: +33 1 60 26 62 06</p>		<p>WABCO Automotive Italia S.r.L. Corso Pastrengo 50 10093 Colegno/Torino/ Italien T: +39 011 4010 411</p>
	<p>WABCO Technisches Büro, Verkaufsbüro & Trainingszentrum Siedlecka 3 93 138 Łódź Polen T: +48 42 680914</p>		<p>WABCO Espana S. L. U. Av de Castilla 33 San Fernando de Henares Madrid 28830 Spanien T: +34 91 675 11 00</p>
	<p>WABCO Automotive AB Drakegatan 10, Box 188 SE 401 23 Gothenburg Schweden T: +46 31 57 88 00</p>		<p>WABCO Automotive U.K. Ltd Unit A1 Grange Valley Grange Valley Road, Batley, W Yorkshire, England, WF17 6GH T: +44 (0)1924 595 400</p>

Allgemeine Hinweise

	<p>WABCO Australia Pty Ltd Unit 3, 8 Anzed Court Mulgrave, Victoria 3170 Australien T: +61 3 8541 7000 Hotline: 1300-4-WABCO (1300 4 92226)</p>		<p>WABCO do Brasil Indústria e Comércio de Freios Ltda Rodovia Anhanguera, km106 CEP 13180-901 Sumaré-SP Brasilien T: +55 19 2117 4600 T: +55 19 2117 5800</p>
	<p>WABCO Hong Kong Limited 14/F Lee Fund Centre 31 Wong Chuk Hang Road Hong Kong (China) T: +852 2594 9746</p>		<p>Asia Pacific Headquarters, WABCO (Shanghai) Mgmt Co. Ltd 29F & 30F, Building B, New Caohejing Intl Bus. Center 391 Guiping Rd, Xuhui Dist. Shanghai 200233, China PRC T: +86 21 3338 2000</p>
	<p>WABCO (China) Co. Ltd. Jinan Shandong WABCO Automotive Products Co. Ltd. 1001 Shiji Av, Jinan Indust. Zone, Shandong 250104, China PRC T: +86 531 6232 8800</p>		<p>WABCO (China) Co. Ltd No. 917 Weihe Road, Economic & Tech. Dev. Zone Qingdao 266510, China PRC T: +86 532 8686 1000</p>
	<p>WABCO (China) Co. Ltd Guangdong WABCO FUHUA Automobile Brake System Co. Ltd. Building E, No.1 North, Santai Av, Taishan City Guangdong 529200, China PRC T: +86 750 5966 123</p>		<p>Shanghai G7 WABCO IOT Technology Co. Ltd Room 503, Ligu Building, No. 255 Wubao Road, Minhang Dist. Shanghai 201100, China PRC T: 021-64058562/826</p>
	<p>China-US RH Sheppard Hubei Steering Systems Co. Ltd No. 18, Jingui Road, Xianning City Hubei 437000, China PRC</p>		<p>WABCO INDIA LIMITED Plot No. 3 (SP), III Main Road Ambattur Industrial Estate Chennai 600 058, Indien T: +91 44 42242000</p>
	<p>WABCO JAPAN Inc. Gate City Ohsaki W. Tower 2F, 1-11-1, Osaki, Shinagawa-ku, Tokyo 141-0032 Japan T: +81 3 5435 5711</p>		<p>WABCO Korea Ltd 23, Cheongbuksandan-ro, Cheongbuk-eup Pyongtaek-si Gyeonggi-do, 17792 Korea T: +82 31 680 3707</p>
	<p>WABCO Asia Private Ltd 25 International Business Park #03-68/69 German Centre 609916 Singapur T: +65 6562 9119</p>		<p>WABCO Automotive SA 10 Sunrock Close Sunnyrock Ext 2, Germison 1401 PO Box 4590, Edenvale 1610 Südafrika T: +27 11 450 2052</p>
	<p>WABCO Middle East and Africa FZCO Vehicle Control System DWC Business Park, Building A3, Room NO : 115, PO.Box 61231, Dubai- UAE E-mail: info.dubai@wabco-auto.com</p>		<p>Hauptsitz: WABCO Europe BVBA Chaussée de la Hulpe 166 1170 Brussels Belgium T: +32 2 663 9800</p>

2 Gerätebeschreibung

2.1 WABCO SmartBoard

Die Überwachung einer weiten Bandbreite von Anhängerfunktionen ist zur Steigerung der Leistungsfähigkeit im Speditionsbetrieb und zur Reduzierung der Kosten der Fahrzeugflotte unerlässlich.

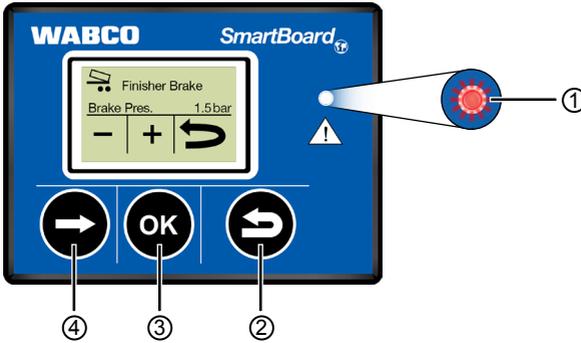
Das SmartBoard beinhaltet umfangreiche Funktionen, die über Symbole im Hauptmenü aufgerufen werden können. In den folgenden Kapiteln werden die einzelnen Funktionen beschrieben. Es gelten folgende Regeln:

- Steht das System, aus dem die Informationen ermittelt werden, nicht zur Verfügung, wird das entsprechende Menüsymbol nicht dargestellt.
- Die Anzeige der Menüelemente erfolgt entsprechend der verbauten und parametrisierten Systeme.
- Alle Daten dienen nur zur Information.
- Die angezeigten Informationen und Meldungen entsprechen der Situation des letzten oder aktuellen Fahrbetriebs. Bei abgestelltem Fahrzeug werden die zuletzt gespeicherten Werte angezeigt.
- Diese können von den aktuellen Werten abweichen (z. B. die Reifendrücke, wenn eine Leckage vorhanden ist).
- Nur autorisierte Werkstätten dürfen die SmartBoard Batterien austauschen (betrifft nicht die ADR-Version 446 192 111 0)



Eine detaillierte Auflösung der Codes und der Meldungen ist in der Systembeschreibung zum SmartBoard in der Produktdatenbank INFORM unter <http://inform.wabco-auto.com/> zu finden.

2.2 Geräteelemente



LEGENDE	
①	Signallampe
②	Eine Menüebene zurück oder Einstellungen speichern
③	Bestätigung und/oder Ausführung der aktuell ausgewählten Funktion
④	Auswahl des nächsten Menüelements oder der nächsten Option

i Wenn die Signallampe blinkt ①, dann überprüfen Sie den aktuell vorhandenen Hinweis.

2.3 Ein-/Ausschalten

SPANNUNGSVERSORUNG	EREIGNIS	FOLGE
ANHÄNGER ANGEKOPPELT:		
ISO 7638	Zündung AN	Display an
	Zündung AUS	Display aus (mit IVTM mach max. 20 Min.)
ANHÄNGER ABGEKOPPELT:		
Interne Batterie des SmartBoards (nicht in der ADR Version 446 192 111 0)	Drücken einer Taste (> 2 s)	Display an
	Drücken einer Taste	Anzeige aktualisiert

3 Funktionen

3.1 Menü Luftfederung

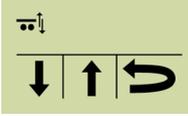
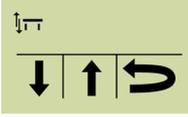
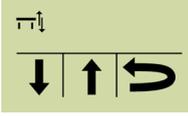
FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
Menü Betriebsstatus der Luftfederung		Menü Luftfederung: die ausgewählte Funktion ist durch einen schwarzen Kasten markiert und der Name wird in der Mitte des Menüs angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> ➔ Nächste Funktion auswählen OK Funktion auswählen / aktivieren ⬅ Vorherige Funktion auswählen
		Gestrichelter Kasten: Aktivierte Funktion Blinkend: Deaktivierte Funktion	<ul style="list-style-type: none"> ➔ Nächste Funktion auswählen OK Funktion auswählen / deaktivieren ⬅ Vorherige Funktion auswählen
		Zurück zum Hauptmenü: Den Pfeil auswählen	<ul style="list-style-type: none"> ⬅ Zurück zum Hauptmenü

LUFTFEDERUNGSFUNKTIONEN

FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
 Heben & Senken		Heben und Senken des gesamten Chassis	<ul style="list-style-type: none"> OK Fahrzeug heben ➔ Fahrzeug senken ⬅ Stopp*
 Heben & Senken vorne		Heben und Senken eines 2-Punkt Deichselanhängers	<ul style="list-style-type: none"> OK Vorderachse heben ➔ Vorderachse senken ⬅ Stopp*

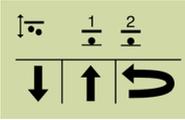
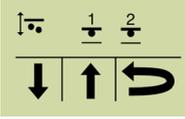
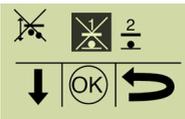
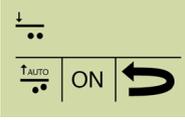
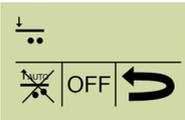
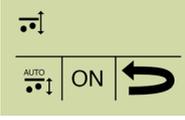
* Nur wenn die Totmannfunktion in der Parametrierung deaktiviert ist

Funktionen

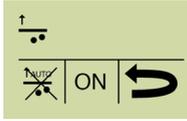
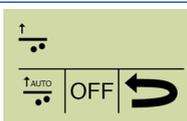
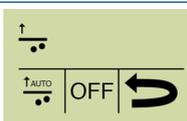
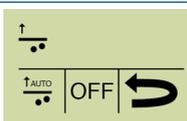
FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
 <p>Heben & Senken hinten</p>		Heben und Senken eines 2-Punkt Deichselanhängers	<ul style="list-style-type: none">  Hinterachse heben  Hinterachse senken  Stopp*
 <p>Heben & Senken links</p>		Heben und Senken eines 2-Punkt Sattelanhängers	<ul style="list-style-type: none">  Linke Seite heben  Linke Seite senken  Stopp*
 <p>Heben & Senken rechts</p>		Heben und Senken eines 2-Punkt Sattelanhängers	<ul style="list-style-type: none">  Rechte Seite heben  Rechte Seite senken  Stopp*
 <p>Anforderung Fahrniveau</p>		Heben / Senken zum (vor-)eingestellten Fahrniveau	<ul style="list-style-type: none">  Heben / Senken starten
		Fahrzeug wird gehoben / gesenkt	<ul style="list-style-type: none">  Heben / Senken stoppen
 <p>Fahrniveau ändern</p>		Das verfügbare Fahrniveau auswählen. Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn mehr als ein Fahrniveau parametrierung wurde	<ul style="list-style-type: none">  Nächstes Niveau auswählen  Niveau verwenden
 <p>Entladeniveau</p>		Im Menü überprüfen, ob die Funktion aktiv (gestrichelter Kasten) oder inaktiv ist	<ul style="list-style-type: none">  Entladeschalter sperren (Funktion wird nicht gestartet, wenn Schalter aktiv ist)

* Nur wenn Totmannfunktion in der Parametrierung deaktiviert ist

Funktionen

FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
 Liftachse Heben & Senken		Die Achse ist gesenkt	 Achse heben (Liftachse eins wird immer vor Liftachse zwei angehoben)
		Die Achse ist angehoben	 Achse senken (Liftachse zwei wird immer vor Liftachse eins abgesenkt)
 Liftachse AUS		Liftachse eins und zwei sind freigegeben	 Auswahl der Liftachse  Liftachse sperren (Liftachse bleibt permanent gesenkt)
		Liftachse eins ist gesperrt	 Auswahl der Liftachse eins  Liftachse freigeben (Liftachse kann über Liftachsfunktionen angehoben werden)
 Anfahrhilfe		Automatische Anfahrhilfe ist aktiviert	 Automatische Anfahrhilfe sperren
		Automatische Anfahrhilfe ist deaktiviert	 Anfahrhilfe starten
		Automatische Anfahrhilfe ist deaktiviert Anfahrhilfe ist aktiviert	 Automatische Anfahrhilfe freigeben  Anfahrhilfe stoppen
 OptiTurn™		OptiTurn™-Automatik ist freigegeben	 OptiTurn™-Automatik sperren
		OptiTurn™ ist aus	 OptiTurn™ starten
		OptiTurn™-Automatik ist gesperrt OptiTurn™ ist an	 OptiTurn™-Automatik freigeben  OptiTurn™ stoppen

Funktionen

FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
 OptiLoad™		OptiLoad™-Automatik ist freigegeben	 OptiLoad™-Automatik sperren
		OptiLoad™-Funktion ist aus	 OptiLoad™ starten
		OptiLoad™-Automatik ist gesperrt	 OptiLoad™-Automatik freigegeben
		OptiLoad™-Funktion ist an	 OptiLoad™ stoppen
 Memory Niveau 1		Einstellen und Speichern von Memory Niveau 1	 Memory Niveau 1 anfordern  > 5s drücken, um das aktuelle Niveau als Memory Niveau 1 zu speichern
		Fahrzeug wird gehoben / gesenkt	 Stopp
 Memory Niveau 2		Einstellen und Speichern vom Memory Niveau 2	 Memory Niveau 2 anfordern  > 5s drücken, um das aktuelle Niveau als Memory Niveau 2 zu speichern
		Fahrzeug wird gehoben / gesenkt	 Stopp
 automatische Niveau-regulierung		Niveauregulierung bei Stillstand sperren	 Vorübergehend sperren  > 5s drücken, um permanent zu sperren

FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
 Gabelstapler- regelung		Gabelstaplerregelung ist deaktiviert	OK 2. Liftachsenkennlinie freigeben (aufgrund des angebrachten Gabelstaplers)
		Gabelstaplerregelung ist aktiviert	OK 2. Liftachsenkennlinie sperren (aufgrund des angebrachten Gabelstaplers)
 Anfahrhilfe saisonal		Anfahrhilfe saisonal ist aus Datum zeigt Zeitraum der „Jahreszeit“ an (TT.MM bis TT.MM)*	OK Anfahrhilfe saisonal freigeben
		Anfahrhilfe saisonal ist an Datum zeigt Zeitraum der „Jahreszeit“ an (TT.MM bis TT.MM)*	OK Anfahrhilfe saisonal sperren

* Datum steht nur zur Verfügung, wenn das SmartBoard eine interne Batterie hat und es im Modulator parametrier ist.

3.2

Beladung

FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
Anzeige der aktuellen Achslasten	 Bogie Load 23,4t Axle 1 7,8t Axle 2 7,8t Axle 3 7,8t	Anzeige der aktuellen Achslasten	 Weiter zur nächsten Achse

3.3



Kilometerzähler

FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
Anzeige von km-Stand und Tripdaten		Odometer Zeigt den vom SmartBoard aufgezeichneten km-Stand an	Weiter zum nächsten Punkt
		Km-Stand Zeigt den vom EBS aufgezeichneten km-Stand an	Weiter zum nächsten Punkt
		Trip EBS Zeigt den Trip-Kilometerzähler des EBS an	Weiter zum nächsten Punkt
		Tages-km Zeigt den Trip-Kilometerzähler des SmartBoards an	Weiter zum nächsten Punkt

3.4



Diagnosespeicher

FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
Anzeige von Diagnose- und Systemmeldungen		Zeigt aktuelle und aktive Systemmeldungen und Komponenten an. Zeigt den Status der Warnlampe an	Weiter zur nächsten Meldung
Systemmeldungen	siehe Kapitel „5 Codes der Meldungen“, Seite 25		

3.5

Lenkachsspernung

FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
Sperrung / Freigabe einer Lenkachse		Lenkachsspernung ist deaktiviert und Achse ist freigegeben	 Lenkachsspernung freigeben
		Lenkachsspernung ist aktiviert und Achse ist gesperrt	 Automatikfunktion der Lenkachse sperren

3.6

Bremsbelagverschleiß

FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG
Zustandsanzeige für die Bremsbeläge		Alle Bremsbeläge haben eine ausreichende Stärke und sind in Ordnung
		Mindestens ein Bremsbelag hat seine Verschleißgrenze erreicht. Kontaktieren Sie eine Werkstatt

3.7

SafeStart

FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
Freigabe / Sperrung der automatischen Bremse im Falle unsicherer Fahrbedingungen		Die Bremse wird betätigt (Funktion wird über Schalter aktiviert)	 SafeStart Bremse lösen (Feststellbremse muss vorher betätigt worden sein)
(setzt Funktionsschalter außer Kraft)		Die Bremse wird gelöst	 SafeStart Bremse betätigen (Feststellbremse muss vorher betätigt worden sein)

3.8



Bounce Control

FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
Kontrolliertes Lösen der Bremse, um Sprünge durch Fahrgestellspannung zu vermeiden		Bounce Control ist deaktiviert	OK Bounce Control aktivieren - nur möglich bei eingelegerter Feststellbremse
		Bounce Control ist aktiviert	↵ Bounce Control deaktivieren

3.9



Bremslösung

FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
Vollständiges Lösen der Bremse bestätigen ! Sicherheitsvorkehrungen beachten!		Sicherheitsfunktion. Benutzer muss alle Sicherheitsvorkehrungen beachten	OK Bremse lösen

3.10



GIO Funktion 1 & 2

FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
Kundenfunktion 1(/2) einschalten/ausschalten		Anzeige- und Steuerungsoptionen hängen von der kundenspezifischen Funktion ab.	
Um mehr über GIO Funktionen zu erfahren, kontaktieren Sie bitte Ihren WABCO Service Partner.			

3.11



Reifendruck

FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
Anzeige der Reifendruckinformation		Zeigt den aktuellen und den Soll-Reifendruck vom IVTM/OptiTire™ System an	➡ Weiter zum nächsten Reifendruck

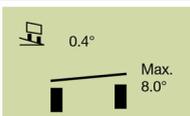
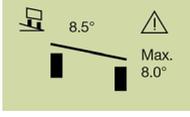
3.12

Fertigerbremse

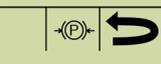
FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
Fertigerbremse		Fertigerbremse ist deaktiviert	<ul style="list-style-type: none">  Fertigerbremse freigeben  Zum Bremsdruck-Modus schalten
		Fertigerbremse ist aktiviert	<ul style="list-style-type: none">  Fertigerbremse sperren  Zum Bremsdruck-Modus schalten
Fertigerbremse		Bremsdruck in Schritten von 0,1 bar einstellen	<ul style="list-style-type: none">  Bremsdruck erhöhen  Bremsdruck verringern

3.13

Fahrzeugneigung

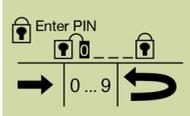
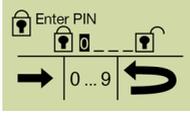
FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
Anzeige der Neigung des Anhängers		Zeigt aktuelle Fahrzeugneigung und maximal erlaubte Fahrzeugneigung an	
		Ein blinkendes Achtung-Symbol warnt, wenn der aktuelle Wert über dem oberen Grenzwert liegt	

3.14 Elektronische Parkbremse

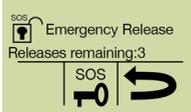
FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
Elektronische Parkbremse einlegen und lösen	Activate Electronic Park Brake 	Parkbremse ist entweder vorübergehend oder permanent gelöst	 Parkbremse aktivieren
	 Electronic Park Brake	Parkbremse ist aktiviert (Anzeige im Schlafmodus)	–
		Bremse muss betätigt werden, um Wegrollen zu vermeiden	–
	Deactivate Electronic Park Brake 	Parkbremse ist aktiviert	 Deaktiviert die Parkbremse permanent  Deaktiviert die Parkbremse vorübergehend

3.15

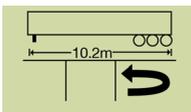
Wegfahrsperre

FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
Sperrung / Entsperrung der Anhängerbremse über eine PIN		Die Anhängerräder sind entsperrt. Anhängerdurch PIN- Eingabe sperren	<ul style="list-style-type: none">  Auswahl der Zahlen 0 ... 9  Weiter zur nächsten Ziffernstelle  Eingabe bestätigen
		Optional: Vor dem Lösen die Feststellbremse einlegen	–
		Die Anhängerräder sind gesperrt. Anhängerdurch PIN- Eingabe einsperren	<ul style="list-style-type: none">  Auswahl der Zahlen 0 ... 9  Weiter zur nächsten Ziffernstelle  Eingabe bestätigen
Neue PIN festlegen	 siehe Kapitel „3.19 Extras Menü“, Seite 22 => Tabelle „Extra- Funktionen Einstellungen“ / Neue PIN festlegen (für Wegfahrsperre)		

3.16 Notentriegelung (Wegfahrsperre)

FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
Notfunktionen für Wegfahrsperre		<p>Ermöglicht es, bis zu 3 Mal die Bremse zu lösen, selbst wenn die Wegfahrsperre aktiviert ist.</p> <p>Sobald das Fahrzeug anhält, wird die Wegfahrsperre wieder aktiviert.</p> <p>Die verbleibende Anzahl wird angezeigt.</p> <p>Funktion ist aktiv während die Wegfahrsperre gesperrt ist.</p>	<p> Notentriegelung bestätigen</p>

3.17 Aktuelle Länge des Anhängers

FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
Anzeige der aktuellen Länge des Anhängers		<p>Zeigt die aktuelle Länge des Anhängers an (z. B. von verlängerbaren Holztransportanhängern)</p>	

3.18 Sprache

FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
Sprache aus den verfügbaren Sprachen auswählen*		<p>Die aktuelle Sprache ist Englisch</p>	<p> Weiter zur nächsten Sprache</p> <p> Sprache auswählen</p>

*Verfügbare Sprachen sind abhängig vom Sprachpaket.

3.19



Extras Menü

FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
Betriebsstatus des Extras Menüs		Systeminformationen und Einstellungen können angezeigt und/oder geändert werden	Funktion wählen

EXTRA-FUNKTIONEN | TEBS DATEN

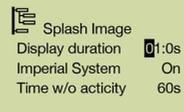
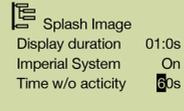
FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
Anhänger-info Display		Zeigt Sensordaten des Anhängers an, z. B. Spannungen, Vorratsdruck, Bremsdruck und Balgdruck	–
ODR Daten		Zeigt die aufgezeichneten Borddaten an	Weiter zum nächsten Punkt
Parameterspeicher		Parameter aus Modulator lesen	Element auswählen Weiter zum nächsten Punkt Auswahl

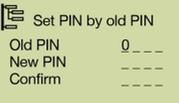
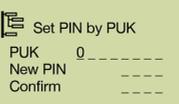
EXTRA-FUNKTIONEN | SYSTEM INFO

FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
System		Zeigt die Systeminformation des Modulators und des IVTM an, wie z. B. Teile-Nr., Softwareversion, Seriennummer, Produktionsdatum und Fahrzeugidentifikationsnummer (VIN)	Weiter zum nächsten Punkt

FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
IVTM		Zeigt die ID eines IVTM Radsensormoduls an	➔ Weiter zum nächsten Modul
SmartBoard		Zeigt die Systeminformation des SmartBoards an, wie z. B. Batterie-status, Teile-Nr. und Softwareversion	–

EXTRA-FUNKTIONEN | EINSTELLUNGEN

FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
Einheiten		Wechsel zwischen km&bar/mls&PSI	➔ Weiter zum nächsten Punkt OK System auswählen
Bildschirmschoner		Ändern der Anzeigedauer (Dauer der Anzeige des Startbildschirms nach dem Anschalten)	➔ Weiter zum nächsten Punkt OK Ändern der Zeit in Sekunden
		Wechsel zwischen Bildschirmschoner An/Aus	➔ Weiter zum nächsten Punkt OK Auswahl An oder Aus
		Zeit für Inaktivität einstellen	➔ Weiter zum nächsten Punkt OK Ändern der Zeit in Sekunden
Beladung		Vorwarnung und Überlast einstellen	➔ Zur nächsten Ziffernstelle springen OK Auswahl der Zahlen 0 ... 9 ➔ Eingabe bestätigen

FUNKTION	DISPLAY	BESCHREIBUNG	OPTIONEN
Menü Reihenfolge		Ändern der Reihenfolge des Menüs	<ul style="list-style-type: none">  Weiter zum nächsten Punkt  Auswahl des zu verschiebenden Menüpunkts  Element verschieben  Neue Reihenfolge bestätigen  Neue Reihenfolge speichern
Neue PIN festlegen (für Wegfahrsperr)		<p>> PIN mit alter PIN einrichten.</p> <p>Neue PIN mithilfe der alten PIN für die Wegfahrsperr festlegen (siehe  Kapitel „3.15 Wegfahrsperr“, Seite 20)</p>	<ul style="list-style-type: none">  Weiter zur nächsten Ziffernstelle  Auswahl der Zahlen 0 ... 9  Bestätigung der Eingabe, wenn alle Ziffern ausgefüllt sind
		<p>> PIN mithilfe der PUK einrichten.</p> <p>Neue PIN mithilfe der PUK für die Wegfahrsperr festlegen (siehe  Kapitel „3.15 Wegfahrsperr“, Seite 20)</p>	<ul style="list-style-type: none">  Weiter zur nächsten Ziffernstelle  Auswahl der Zahlen 0 ... 9  Bestätigung der Eingabe, wenn alle Ziffern eingetragen sind

5 Codes der Meldungen

Beispiel: Anzeige im SmartBoard Code 001 07 1. Numerischen Block: Komponente 001 – Radsensor a 2. Numerischen Block: Fehlerart 07 – Fahrstr. zu groß

CODE	BOTSCHAFT
KOMPONENTE: TEBS D	
007	Anhänger-Modulator
010	EBS (ABS) Relaisventil
058	Anhänger-Modulator
059	Anhänger-Modulator
061	EBS-Relaisventil
062	EBS-Relaisventil/Drucksensor
081	Pneumat. Steuerleitung
083	Vorratsdrucksensor
084... 086	Elektrischer Schaltausgang
221	Anhängermodulator/ Sensorversorgung 24 V
232	Anhängermodulator/ Sensorversorgung 5 V
246	EBS-Anhängerbremsventil/Schalter
KOMPONENTE: TEBS E (TEBS D/E)	
001	Radsensor a (TEBS D/E)
002	Radsensor b (TEBS D/E)
003	Radsensor c (TEBS D/E)
004	Radsensor d (TEBS D/E)
005	Radsensor e (TEBS D/E)
006	Radsensor f (TEBS D/E)
007	EBS(ABS)-Relaisventil/ Magnetventilsteuerng (TEBS E)
009	Anhängermodulator/ Magnetventilsteuerng (TEBS D/E)

CODE	BOTSCHAFT
010	Anhängermodulator/ Magnetansteuerung
058	EBS-Relaisventil/Redundanz
059	EBS-Relaisventil/Drucksensor
061	Anhängermodulator/Redundanz
062	Anhängermodulator/Drucksensoren
069	Achslastsensor intern (TEBS D/E)
075	Verschleißsensor (TEBS D/E)
076	Fehler bei Auswahl des Sollwerts/ Redundanzbremsung (TEBS D/E)
077	Sollwertdrucksensor intern (TEBS D/E)
078	Solldrucksensor extern (TEBS D/E)
080	Anforderungsdrucksensor intern
081	Bremsdrucksensor (Achse c-d)
082	Schalter 1 für Anhängerlänge
083	Schalter 2 für Anhängerlänge
084	Schalter 3 für Anhängerlänge
085	Schalter 4 für Anhängerlänge
086	Schalter für Überlastanzeige
088	Querbeschleunigungssensor (TEBS D/E)
089	Näherungsschalter
090	Frei konfigurierbare Fkt 8
091	Frei konfigurierbare Fkt 7
092	Frei konfigurierbare Fkt 6
093	Frei konfigurierbare Fkt 5

Funktionen

CODE	BOTSCHAFT
094	Frei konfigurierbare Fkt 4
095	Frei konfigurierbare Fkt 3
096	Frei konfigurierbare Fkt 2
097	Frei konfigurierbare Fkt 1
099	IN/OUT Anschluss
100	GIO-Frei konfigurierbare Analogfunktion
101	GIO-Frei konfigurierbare Digitalfunktion
102	Steckplatz GIO 5
103	Steckplatz GIO 4
104	Steckplatz GIO 3
105	Steckplatz GIO 2
106	Steckplatz GIO 1
107	Steckplatz GIO 6
108	Steckplatz GIO 7
109	ABS-Sensor/Memory-Bit
110	Steckplatz Subsystems
111	Schalter Achsentspannung
112	Schalter "Automatisches Absenken der Liftachse"
113	SmartBoard
114	Diagnose Spannungsversorgung
115	Telematik
116	IVTM
117	ECAS-Bedieneinheit/-Box
118	Achslastsensor extern (Achse c-d)
119	Achslastsensor extern (Achse e-f)
120	Wegsensor Achslast (Achse c-d)
121	Wegsensor Achslast (Achse e-f)
122	Frei programmierbare Funktion 3
123	Frei programmierbare Funktion 2
124	Frei programmierbare Funktion 1

CODE	BOTSCHAFT
125	Schalter Entladeniveau
126	Ausgang Geschwindigkeitssignal
127	Wegsensor 2 (Achse e-f)
128	Wegsensor 1 (Achse c-d)
129	ECAS-Ventilblock
130	Ausgang Dauerplus 2
131	Ausgang Dauerplus 1
132	Ausgang RSS aktiv Signal
133	Ausgang ABS aktiv Signal
134	Fertigerbremse
135	Nicht verwendet
136	LIN Bus
137	Geschwindigkeitsschalter 2 (ISS 2)
138	Geschwindigkeitsschalter 1 (ISS 1) für Rangierhilfe
139	Ventil Restdruckhaltung
140	Ventil Restdruckhaltung für Anfahrhilfe
141	Liftachsventil 2
142	Liftachsventil 1
143	Pneumat. Steuerleitung
144	Vorratsdrucksensor
145	Externes ELM
146	Externes ECAS
148	Interne(s) ECAS/Kalibrierung
156	Nicht verwendet
157	Schalter Normalniveau 2
158	Schalter Hoch
159	Schalter Runter
160	Bremslösefunktion
163	Achslastkalibrierung
164	Nicht verwendet
165	Anhängelänge Näherungsschalter 1

Funktionen

CODE	BOTSCHAFT
167	Ausgang Lenkachssperre
168	Schalter Ausgang Lenkachssperre
169	Wegfahrsperr PIN ungültig
170	Ausgang Kippwarnung
178	Ventil Wegfahrsperr
179	Summer Wegfahrsperr
180	Anforderungsdruck am Router/ Repeater
181	Router/Repeater Spannungs- versorgung lokales System
182	Router/Repeater Spannungsver- sorgung zum nachfolgenden System
183	Router/Repeater CAN zum lokalen System
184	Router/Repeater CAN zum nachfolgenden System
185	ECAS Deaktivierungsschalter
186	Normalniveau 4 Schalter
187	Schalter Gabelstaplersteuerung
188	Zweiter Achslastsensor extern (Achse c-d)
189	SafeStart
190	SafeStart Drucksensor
191	SafeStart Warnlampe
192	Notfallbremslicht
193	Grüne Warnlampe
194	Bremstemperatur
195	eTASC Hinterachse
196	eTASC Vorderachse
197	ECAS Einblock 2
198	ECAS Vorderachsventil
199	Schalter Fahrniveaubeschränkung
200	GIO Service-Anzeige

CODE	BOTSCHAFT
201	Geteilter Summer
202	Geteilte Warnlampe
203	Service-Modus
204	GIO Betriebsstundenzähler Warnlampe
205	Ausgang Überlastanzeige
206	Ausgang Überlastanzeige 3. Modulator
207	Schalter Elektronische Parkbremse
208	Ventil Federbremse
209	2. Schalter
210	Ventil Elektronische Parkbremse
211	Türverriegelungssystem
212	Liftachse Aus Schalter
213	Schalter Überwachungssystem hinten
214	Anhängerlänge Näherungsschalter 2
215	Anhängerlänge Näherungsschalter 3
216	Anhängerlänge Näherungsschalter 4
217	Eingangsschalter ECAS Rampenhöhensteuerung
220	Datenverbindung Motorwagen/ Anhänger (TEBS D/E)
250	Nicht verwendet
251	Spannungsversorgung (TEBS D/E)
253	Parametrierung (TEBS D/E)
254	Anhängermodulator (TEBS D/E)
KOMPONENTE IVTM	
639	CAN (Kurzschluss/Bus aus)
927	Warnlampe 2 (optional/Pin 4)
928	Warnlampe 1 (Standard/Pin 2)
929	Reifendaten nicht auswertbar
1121	Daten auf dem CAN Datenbus
3011...	Druck im Reifen
3054	

CODE	BOTSCHAFT
3111... 3154	Leckage am Reifen und Ventil
3410... 3500	Reifendruckabweichung
FEHLERART	
00	Wert zu groß
01	Wert zu klein
02	Daten sind unregelmäßig oder falsch
03	Überspannung/Kurzschluss gegen 24 V
04	Unterspannung/Kurzschluss gegen Masse
05	Zuleitung Unterbrechung
06	Strom zu groß oder an Masse gelegter Stromkreis
07	Distanz zu groß
08	Schlupf
09	Ausfall des Signals
10	Aufwärtssprung/Abwärtssprung
11/12	Siehe Fehlerhinweis
13	Kennlinienfehler
14	Spezielle Fehler/siehe Fehler-Info
15	Siehe Fehlerhinweis

4 Electronic Extension Module Fehler Codes

CODE IN SMARTBOARD	DIAGNOSTIC CODE	BESCHREIBUNG
1552-03	2483503	Die Komponente oder das Kabel am Analogeingang 1 (GIO14) hat einen Kurzschluss nach 24V
1552-04	2483604	Die Komponente oder das Kabel am Analogeingang 1 (GIO14) hat einen Kurzschluss nach Masse
1568-03	2509103	Die Komponente oder das Kabel am Analogeingang 2 (GIO13) hat einen Kurzschluss nach 24V
1568-04	2509204	Die Komponente oder das Kabel am Analogeingang 2 (GIO13) hat einen Kurzschluss nach Masse
1632-03	2611503	Die Komponente oder das Kabel am Stecker GIO14-Pin1 hat einen Kurzschluss nach 24V.
1632-04	2611604	Die Komponente oder das Kabel am Stecker GIO14-Pin1 hat einen Kurzschluss nach Masse.
1632-05	2611705	Die Komponente oder das Kabel am Stecker GIO14-Pin1 ist nicht angeschlossen.
1632-11	2612311	Am Steckplatz GIO14-Pin1 ist eine Komponente erkannt worden, die nicht parametrierung wurde.
1648-03	2637103	Die Komponente oder das Kabel am Stecker GIO16-Pin1 hat einen Kurzschluss nach 24V. Dieser Fehler kann auch in einem System mit Batterieversorgung auftreten (TEBS In/Out an GIO 16 angeschlossen), dann ignorieren.
1648-04	2637204	Die Komponente oder das Kabel am Stecker GIO16-Pin1 hat einen Kurzschluss nach Masse.
1648-05	2637305	Die Komponente oder das Kabel am Stecker GIO16-Pin1 ist nicht angeschlossen.
1648-11	2637911	Am Steckplatz GIO16-Pin1 ist eine Komponente erkannt worden, die nicht parametrierung wurde.
1664-03	2662703	Die Komponente oder das Kabel am Stecker GIO16-Pin4 hat einen Kurzschluss nach 24V.
1664-04	2662804	Die Komponente oder das Kabel am Stecker GIO16-Pin4 hat einen Kurzschluss nach Masse.
1664-05	2662905	Die Komponente oder das Kabel am Stecker GIO16-Pin4 ist nicht angeschlossen.
1664-11	2663511	Am Steckplatz GIO16-Pin4 ist eine Komponente erkannt worden, die nicht parametrierung wurde.
1680-03	2688303	Die Komponente oder das Kabel am Stecker GIO15-Pin1 hat einen Kurzschluss nach 24V.
1680-04	2688404	Die Komponente oder das Kabel am Stecker GIO15-Pin1 hat einen Kurzschluss nach Masse.
1680-05	2688505	Die Komponente oder das Kabel am Stecker GIO15-Pin1 hat einen Kurzschluss nach Masse.
1680-11	2689111	Am Steckplatz GIO15-Pin1 ist eine Komponente erkannt worden, die nicht parametrierung wurde.

Electronic Extension Module Fehler Codes

CODE IN SMARTBOARD	DIAGNOSTIC CODE	BESCHREIBUNG
1696-03	2713903	Die Komponente oder das Kabel am Stecker GIO13-Pin4 hat einen Kurzschluss nach 24V.
1696-04	2714004	Die Komponente oder das Kabel am Stecker GIO13-Pin4 hat einen Kurzschluss nach Masse.
1696-05	2714105	Die Komponente oder das Kabel am Stecker GIO13-Pin4 ist nicht angeschlossen.
1696-11	2714711	Am Steckplatz GIO13-Pin4 ist eine Komponente erkannt worden, die nicht parametrierung wurde.
1712-03	2739503	Die Komponente oder das Kabel am Stecker GIO15-Pin3 hat einen Kurzschluss nach 24V.
1712-04	2739604	Die Komponente oder das Kabel am Stecker GIO15-Pin3 hat einen Kurzschluss nach Masse.
1712-05	2739705	Die Komponente oder das Kabel am Stecker GIO15-Pin3 ist nicht angeschlossen.
1712-11	2740311	Am Steckplatz GIO15-Pin3 ist eine Komponente erkannt worden, die nicht parametrierung wurde.
1728-03	2765103	Die Komponente oder das Kabel am Stecker GIO15-Pin4 hat einen Kurzschluss nach 24V.
1728-04	2765204	Die Komponente oder das Kabel am Stecker GIO15-Pin4 hat einen Kurzschluss nach Masse.
1728-05	2765305	Die Komponente oder das Kabel am Stecker GIO15-Pin4 ist nicht angeschlossen.
1728-11	2765911	Am Steckplatz GIO15-Pin4 ist eine Komponente erkannt worden, die nicht parametrierung wurde.
1744-03	2790703	Die Komponente oder das Kabel am Stecker GIO13-Pin1 hat einen Kurzschluss nach 24V.
1744-04	2790804	Die Komponente oder das Kabel am Stecker GIO13-Pin1 hat einen Kurzschluss nach Masse.
1744-05	2790905	Die Komponente oder das Kabel am Stecker GIO13-Pin1 ist nicht angeschlossen.
1744-11	2791511	Am Steckplatz GIO13-Pin1 ist eine Komponente erkannt worden, die nicht parametrierung wurde.
1760-03	2816303	Die Komponente oder das Kabel am Stecker Subsystems Pin5 (Kl.15) hat einen Kurzschluss nach 24V.
1760-04	2816404	Die Komponente oder das Kabel am Stecker Subsystems-Pin5 (Kl.15) hat einen Kurzschluss nach Masse.
1760-05	2816505	Am Stecker Subsystems Pin5 (Kl.15) ist keine Komponente angeschlossen.
1760-11	2817111	Am Steckplatz Subsystems-Pin5 (Kl.15) ist eine Komponente erkannt worden, die nicht parametrierung wurde.
1905-03	3048303	Die Versorgungsspannung zum Elektronischen Erweiterungsmodul ist unterhalb 9 V.
1905-04	3048404	Die Versorgungsspannung zum Elektronischen Erweiterungsmodul ist oberhalb 30 V.

Electronic Extension Module Fehler Codes

CODE IN SMARTBOARD	DIAGNOSTIC CODE	BESCHREIBUNG
1920-02	3072202	Kein Echo Signal vom Ultraschallsensor 1 (Links) empfangen. Sensor oder Sensorkabel defekt, bzw. nicht gesteckt.
1920-03	3072303	Das Kabel zum Ultraschallsensor 1 (Links) Kabel hat Kurzschluss nach 24V
1920-04	3072404	Das Kabel zum Ultraschallsensor 1 (Links) Kabel hat Kurzschluss nach Masse
1921-03	3073903	Das Kabel der Spannungsversorgung für den/die Ultraschallsensor(en) an GIO 17 Kabel hat einen Kurzschluss nach 24V
1921-04	3074004	Das Kabel der Spannungsversorgung für den/die Ultraschallsensor(en) an GIO 17 oder GIO 18 hat einen Kurzschluss nach Masse.
1936-02	3097802	Kein Echo Signal vom Ultraschallsensor 2 (Rechts) empfangen. Sensor oder Sensorkabel defekt, bzw. nicht gesteckt.
1936-03	3097903	Das Kabel zum Ultraschallsensor 2 (Rechts) Kabel hat Kurzschluss nach 24V
1936-04	3098004	Das Kabel zum Ultraschallsensor 2 (Rechts) Kabel hat Kurzschluss nach Masse
1937-03	3099503	Das Kabel der Spannungsversorgung für den/die Ultraschallsensor(en) an GIO 18 Kabel hat einen Kurzschluss nach 24V
1937-04	3099604	Das Kabel der Spannungsversorgung für den/die Ultraschallsensor(en) an GIO 17 oder GIO 18 Kabel hat einen Kurzschluss nach Masse
1952-12	3124412	Abbruch der TailGUARD Funktion aufgrund eines Sensorfehlers. Dieser Fehler kann auch bei starken Nebengeräuschen auftreten.
1968-12	3150012	Abbruch der TailGUARD Funktion aufgrund eines Sensorfehlers in der Hauptebene . Dieser Fehler kann auch bei starken Nebengeräuschen auftreten.
1968-14	3150214	TailGUARD wurde während der Rückwärtsfahrt deaktiviert.
1969-12	3151612	Abbruch der TailGUARD Funktion aufgrund eines Sensorfehlers in der erweiterten Ebene. Dieser Fehler kann auch bei starken Nebengeräuschen auftreten.
1984-12	3175612	Abbruch der TailGUARD Funktion aufgrund eines Fehlers im Trailer EBS.
1985-12	3177212	Allgemeiner Abbruch der TailGUARD-Funktion aufgrund von zu hoher Rückfahrgeschwindigkeit oder Fehlern der TailGUARD-Komponenten im Betrieb. Beachten Sie die Zusatzinformationen (Schaltfläche "Info").
2032-02	3251402	Das Signal vom Wegsensor 2 ist unplausibel.
2032-03	3251503	Das Kabel zum Wegsensor 2 hat einen Kurzschluss nach 24 V.
2032-04	3251604	Das Kabel zum Wegsensor 2 einen Kurzschluss nach Masse.

Electronic Extension Module Fehler Codes

CODE IN SMARTBOARD	DIAGNOSTIC CODE	BESCHREIBUNG
2032-05	3251705	Das Kabel zum Wegsensor 2 ist nicht angeschlossen oder defekt. Dieser Fehler kann auch in Verbindung mit dem Fehler "Spannungsversorgung zu gering" auftreten, dann ignorieren.
2032-11	3252311	Am Steckplatz GIO13-Pin4 ist eine Komponente erkannt worden, die nicht parametrierung wurde
2048-02	3277002	Das Signal vom Wegsensor 1 ist unplausibel.
2048-03	3277103	Das Kabel zum Wegsensor 1 hat einen Kurzschluss nach 24 V.
2048-04	3277204	Das Kabel zum Wegsensor 1 einen Kurzschluss nach Masse.
2048-05	3277305	Das Kabel zum Wegsensor 1 ist nicht angeschlossen oder defekt.
2048-11	3277911	Am Steckplatz GIO 14-Pin4 ist eine Komponente erkannt worden, die nicht parametrierung wurde
2080-03	3328303	Der LIN Bus zu den Ultraschallsensoren (GIO 17 oder GIO 18) ist durch eine zu hohe Spannung gestört. Überprüfen Sie die Sensorkabel.
2080-04	3328404	Der LIN Bus zu den Ultraschallsensoren (GIO 17 oder GIO 18)Hat einen Schluss nach Masse. Überprüfen Sie die Sensorkabel.
2080-05	3328505	An die Leitung des LIN Bus zu den Ultraschallsensoren (GIO 17 oder GIO 18) ist kein Sensor angeschlossen
2080-09	3328909	Der LIN Bus zu den Ultraschallsensoren hat Kommunikationsprobleme. Schalten Sie die Zündung aus und wieder ein.
2081-03	3329903	Der LIN Bus zu den Ultraschallsensoren (GIO 17 oder GIO 18) ist durch eine zu hohe Spannung gestört. Überprüfen Sie die Sensorkabel.
2081-04	3330004	Der LIN Bus zu den Ultraschallsensoren (GIO 17 oder GIO 18)Hat einen Schluss nach Masse. Überprüfen Sie die Sensorkabel.
2081-13	3330913	Die Ultraschallsensoren sind nicht konfiguriert
2097-12	3356412	Der Ultraschallsensor 1 (Hauptebene Links) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2098-00	3356800	Der Ultraschallsensor 1 (Hauptebene Links) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2099-00	3358400	Der Ultraschallsensor 1 (Hauptebene Links) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2100-12	3361212	Der Ultraschallsensor 1 (Hauptebene Links) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2101-12	3362812	Der Ultraschallsensor 1 (Hauptebene Links) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.

Electronic Extension Module Fehler Codes

CODE IN SMARTBOARD	DIAGNOSTIC CODE	BESCHREIBUNG
2102-12	3364412	Der Ultraschallsensor 1 (Hauptebene Links) hat einen Sensormembranfehler. Stellen Sie sicher, dass die Sensormembran sauber ist und der Sensor freie Sicht hat. Wenn der Fehler weiterhin dauerhaft auftritt, tauschen Sie den Sensor.
2103-05	3365305	Das Kabel zum Ultraschallsensor 1 (Hauptebene Links) ist unterbrochen oder ein neuer Ultraschallsensor ist noch nicht eingelernt worden. Wenn der Fehler innerhalb der TailGUARD Inbetriebnahme auftritt, Fehler ignorieren und Inbetriebnahme wiederholen.
2113-12	3382012	Der Ultraschallsensor 2 (Hauptebene Rechts) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2114-00	3382400	Der Ultraschallsensor 2 (Hauptebene Rechts) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2115-00	3384000	Der Ultraschallsensor 2 (Hauptebene Rechts) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2116-12	3386812	Der Ultraschallsensor 2 (Hauptebene Rechts) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2117-12	3388412	Der Ultraschallsensor 2 (Hauptebene Rechts) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2118-12	3390012	Der Ultraschallsensor 2 (Hauptebene Rechts) hat einen Sensormembranfehler. Stellen Sie sicher, dass die Sensormembran sauber ist und der Sensor freie Sicht hat. Wenn der Fehler weiterhin dauerhaft auftritt, tauschen Sie den Sensor.
2119-05	3390905	Das Kabel zum Ultraschallsensor 2 (Hauptebene Rechts) ist unterbrochen oder ein neuer Ultraschallsensor ist noch nicht eingelernt worden. Wenn der Fehler innerhalb der TailGUARD Inbetriebnahme auftritt, Fehler ignorieren und Inbetriebnahme wiederholen.
2129-12	3407612	Der Ultraschallsensor 3 (Hauptebene Mitte) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2130-00	3408000	Der Ultraschallsensor 3 (Hauptebene Mitte) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2131-00	3409600	Der Ultraschallsensor 3 (Hauptebene Mitte) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2132-12	3412412	Der Ultraschallsensor 3 (Hauptebene Mitte) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2133-12	3414012	Der Ultraschallsensor 3 (Hauptebene Mitte) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2134-12	3415612	Der Ultraschallsensor 3 (Hauptebene Mitte) hat einen Sensormembranfehler. Stellen Sie sicher, dass die Sensormembran sauber ist und der Sensor freie Sicht hat. Wenn der Fehler weiterhin dauerhaft auftritt, tauschen Sie den Sensor.

Electronic Extension Module Fehler Codes

CODE IN SMARTBOARD	DIAGNOSTIC CODE	BESCHREIBUNG
2135-05	3416505	Das Kabel zum Ultraschallsensor 3 (Hauptebene Mitte) ist unterbrochen oder ein neuer Ultraschallsensor ist noch nicht eingelernt worden. Wenn der Fehler innerhalb der TailGUARD Inbetriebnahme auftritt, Fehler ignorieren und Inbetriebnahme wiederholen.
2145-12	3433212	Der Ultraschallsensor 4 (Zusatzebene Links) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2146-00	3433600	Der Ultraschallsensor 4 (Zusatzebene Links) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2147-00	3435200	Der Ultraschallsensor 4 (Zusatzebene Links) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2148-12	3438012	Der Ultraschallsensor 4 (Zusatzebene Links) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2149-12	3439612	Der Ultraschallsensor 4 (Zusatzebene Links) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2150-12	3441212	Der Ultraschallsensor 4 (Zusatzebene Links) hat einen Sensormembranfehler. Stellen Sie sicher, dass die Sensormembran sauber ist und der Sensor freie Sicht hat. Wenn der Fehler weiterhin dauerhaft auftritt, tauschen Sie den Sensor.
2151-05	3442105	Das Kabel zum Ultraschallsensor 4 (Zusatzebene Links) ist unterbrochen oder ein neuer Ultraschallsensor ist noch nicht eingelernt worden. Wenn der Fehler innerhalb der TailGUARD Inbetriebnahme auftritt, Fehler ignorieren und Inbetriebnahme wiederholen.
2161-12	3458812	Der Ultraschallsensor 5 (Zusatzebene Rechts) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2162-00	3459200	Der Ultraschallsensor 5 (Zusatzebene Rechts) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2163-00	3460800	Der Ultraschallsensor 5 (Zusatzebene Rechts) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2164-12	3463612	Der Ultraschallsensor 5 (Zusatzebene Rechts) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2165-12	3465212	Der Ultraschallsensor 5 (Zusatzebene Rechts) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2166-12	3466812	Der Ultraschallsensor 5 (Zusatzebene Rechts) hat einen Sensormembranfehler. Stellen Sie sicher, dass die Sensormembran sauber ist und der Sensor freie Sicht hat. Wenn der Fehler weiterhin dauerhaft auftritt, tauschen Sie den Sensor.

Electronic Extension Module Fehler Codes

CODE IN SMARTBOARD	DIAGNOSTIC CODE	BESCHREIBUNG
2167-05	3467705	Das Kabel zum Ultraschallsensor 5 (Zusatzebene Rechts) ist unterbrochen oder ein neuer Ultraschallsensor ist noch nicht eingelernt worden. Wenn der Fehler innerhalb der TailGUARD Inbetriebnahme auftritt, Fehler ignorieren und Inbetriebnahme wiederholen.
2177-12	3484412	Der Ultraschallsensor 6 (Zusatzebene Mitte) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2178-00	3484800	Der Ultraschallsensor 6 (Zusatzebene Mitte) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2179-00	3486400	Der Ultraschallsensor 6 (Zusatzebene Mitte) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2180-12	3489212	Der Ultraschallsensor 6 (Zusatzebene Mitte) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2181-12	3490812	Der Ultraschallsensor 6 (Zusatzebene Mitte) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2182-12	3492412	Der Ultraschallsensor 6 (Zusatzebene Rechts) hat einen Sensormembranfehler. Stellen Sie sicher, dass die Sensormembran sauber ist und der Sensor freie Sicht hat. Wenn der Fehler weiterhin dauerhaft auftritt, tauschen Sie den Sensor.
2183-05	3493305	Das Kabel zum Ultraschallsensor 6 (Zusatzebene Mitte) ist unterbrochen oder ein neuer Ultraschallsensor ist noch nicht eingelernt worden. Wenn der Fehler innerhalb der TailGUARD Inbetriebnahme auftritt, Fehler ignorieren und Inbetriebnahme wiederholen.
2192-03	3507503	Das Kabel für das Tachograph-Geschwindigkeitssignal hat einen Kurzschluss zur Versorgungsspannung.
2208-02	3533002	Das Geschwindigkeitssignal ist ungültig. Bewegen Sie das Fahrzeug. Sollte der Fehler weiterhin bestehen, prüfen Sie die Verkabelung des Geschwindigkeitssignals.
2209-10	3535410	Das Geschwindigkeitssignal ist ungültig. Schalten Sie die Zündung aus und wieder ein und bewegen Sie das Fahrzeug. Sollte der Fehler weiterhin bestehen, prüfen Sie die Verkabelung des Geschwindigkeitssignals.
2224-03	3558703	Das Bremsventil 1 hat einen Kurzschluss zur Versorgungsspannung. Prüfen Sie die Verkabelung.
2224-04	3558804	Das Bremsventil 1 hat einen Kurzschluss nach Masse. Prüfen Sie die Verkabelung.
2224-05	3558905	Das Bremsventil 1 ist nicht angeschlossen. Prüfen Sie die Verkabelung.
2224-12	3559612	Das Bremsventil 1 ist möglicherweise undicht oder entlüftet die Bremsleitung nicht.
2225-03	3560303	Das Bremsventil 2 hat einen Kurzschluss zur Versorgungsspannung. Prüfen Sie die Verkabelung.

Electronic Extension Module Fehler Codes

CODE IN SMARTBOARD	DIAGNOSTIC CODE	BESCHREIBUNG
2225-04	3560404	Das Bremsventil 2 hat einen Kurzschluss nach Masse. Prüfen Sie die Verkabelung.
2225-05	3560505	Das Bremsventil 2 ist nicht angeschlossen. Prüfen Sie die Verkabelung.
2225-12	3561212	Das Bremsventil 2 ist möglicherweise undicht oder entlüftet die Bremsleitung nicht.
2243-11	3589911	Interner Fehler, das Relais der Spurhalteleuchten hat einen Fehler
2257-12	3612412	Der Ultraschallsensor 1 (GIO 16) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2260-12	3617212	Der Ultraschallsensor 1 (GIO 16) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2261-12	3618812	Der Ultraschallsensor 1 (GIO 16) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2262-12	3620412	Der Ultraschallsensor 1 (GIO 16) hat einen Sensormembranfehler. Stellen Sie sicher, dass die Sensormembran sauber ist und der Sensor freie Sicht hat. Wenn der Fehler weiterhin dauerhaft auftritt, tauschen Sie den Sensor.
2263-12	3622012	Das Kabel zum Ultraschallsensor 1 (GIO 16) ist unterbrochen oder ein neuer Ultraschallsensor ist noch nicht eingelernt worden. Wenn der Fehler innerhalb der TailGUARD Inbetriebnahme auftritt, Fehler ignorieren und Inbetriebnahme wiederholen.
2273-12	3638012	Der Ultraschallsensor 2 (GIO 16) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2276-12	3642812	Der Ultraschallsensor 2 (GIO 16) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2277-12	3644412	Der Ultraschallsensor 2 (GIO 16) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2278-12	3646012	Der Ultraschallsensor 2 (GIO 16) hat einen Sensormembranfehler. Stellen Sie sicher, dass die Sensormembran sauber ist und der Sensor freie Sicht hat. Wenn der Fehler weiterhin dauerhaft auftritt, tauschen Sie den Sensor.
2279-12	3647612	Das Kabel zum Ultraschallsensor 2 (GIO 16) ist unterbrochen oder ein neuer Ultraschallsensor ist noch nicht eingelernt worden. Wenn der Fehler innerhalb der TailGUARD Inbetriebnahme auftritt, Fehler ignorieren und Inbetriebnahme wiederholen.
2289-12	3663612	Der Ultraschallsensor 3 (GIO 16) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2292-12	3668412	Der Ultraschallsensor 3 (GIO 16) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.

Electronic Extension Module Fehler Codes

CODE IN SMARTBOARD	DIAGNOSTIC CODE	BESCHREIBUNG
2293-12	3670012	Der Ultraschallsensor 3 (GIO 16) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2294-12	3671612	Der Ultraschallsensor 3 (GIO 16) hat einen Sensormembranfehler. Stellen Sie sicher, dass die Sensormembran sauber ist und der Sensor freie Sicht hat. Wenn der Fehler weiterhin dauerhaft auftritt, tauschen Sie den Sensor.
2295-12	3673212	Das Kabel zum Ultraschallsensor 3 (GIO 16) ist unterbrochen oder ein neuer Ultraschallsensor ist noch nicht eingelernt worden. Wenn der Fehler innerhalb der TailGUARD Inbetriebnahme auftritt, Fehler ignorieren und Inbetriebnahme wiederholen.
2305-12	3689212	Der Ultraschallsensor 4 (GIO 16) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2308-12	3694012	Der Ultraschallsensor 4 (GIO 16) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2309-12	3695612	Der Ultraschallsensor 4 (GIO 16) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2310-12	3697212	Der Ultraschallsensor 4 (GIO 16) hat einen Sensormembranfehler. Stellen Sie sicher, dass die Sensormembran sauber ist und der Sensor freie Sicht hat. Wenn der Fehler weiterhin dauerhaft auftritt, tauschen Sie den Sensor.
2311-12	3698812	Das Kabel zum Ultraschallsensor 4 (GIO 16) ist unterbrochen oder ein neuer Ultraschallsensor ist noch nicht eingelernt worden. Wenn der Fehler innerhalb der TailGUARD Inbetriebnahme auftritt, Fehler ignorieren und Inbetriebnahme wiederholen.
2321-12	3714812	Der Ultraschallsensor 5 (GIO 16) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2324-12	3719612	Der Ultraschallsensor 5 (GIO 16) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2325-12	3721212	Der Ultraschallsensor 5 (GIO 16) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2326-12	3722812	Der Ultraschallsensor 5 (GIO 16) hat einen Sensormembranfehler. Stellen Sie sicher, dass die Sensormembran sauber ist und der Sensor freie Sicht hat. Wenn der Fehler weiterhin dauerhaft auftritt, tauschen Sie den Sensor.
2327-12	3724412	Das Kabel zum Ultraschallsensor 5 (GIO 16) ist unterbrochen oder ein neuer Ultraschallsensor ist noch nicht eingelernt worden. Wenn der Fehler innerhalb der TailGUARD Inbetriebnahme auftritt, Fehler ignorieren und Inbetriebnahme wiederholen.

Electronic Extension Module Fehler Codes

CODE IN SMARTBOARD	DIAGNOSTIC CODE	BESCHREIBUNG
2337-12	3740412	Der Ultraschallsensor 6 (GIO 16) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2340-12	3745212	Der Ultraschallsensor 6 (GIO 16) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2341-12	3746812	Der Ultraschallsensor 6 (GIO 16) hat einen internen Fehler. Wenn dieser Fehler öfter auftritt Sensor tauschen.
2342-12	3748412	Der Ultraschallsensor 6 (GIO 16) hat einen Sensormembranfehler. Stellen Sie sicher, dass die Sensormembran sauber ist und der Sensor freie Sicht hat. Wenn der Fehler weiterhin dauerhaft auftritt, tauschen Sie den Sensor.
2343-12	3750012	Das Kabel zum Ultraschallsensor 6 (GIO 16) ist unterbrochen oder ein neuer Ultraschallsensor ist noch nicht eingelernt worden. Wenn der Fehler innerhalb der TailGUARD Inbetriebnahme auftritt, Fehler ignorieren und Inbetriebnahme wiederholen.
2352-03	3763503	Der LIN Bus zu den Ultraschallsensoren (GIO 16) ist durch eine zu hohe Spannung gestört. Überprüfen Sie die Sensorkabel.
2352-04	3763604	Der LIN Bus zu den Ultraschallsensoren (GIO 16) hat einen Schluss nach Masse. Überprüfen Sie die Sensorkabel.
2352-05	3763705	An die Leitung des LIN Bus zu den Ultraschallsensoren (GIO 16) ist kein Sensor angeschlossen
2352-09	3764109	Der LIN Bus zu den Ultraschallsensoren (GIO 16) hat Kommunikationsprobleme. Schalten Sie die Zündung aus und wieder ein.
2353-13	3766113	Die Ultraschallsensoren (GIO 16) sind nicht konfiguriert
2368-02	3789002	Das Rückfahrtsignal ist nicht verfügbar oder außerhalb des gültigen Bereichs. Prüfen Sie die CAN-Verbindung des 24V CANs am Port GIO 12 zum Fahrzeug.
2368-12	3790012	Das Rückfahrtsignal ist unplausibel. Schalten Sie die Zündung aus und wieder ein. Fahren Sie das Fahrzeug und legen danach im Stillstand den Rückwärtsgang ein. Prüfen Sie das Rückwärtsgangsignal auf einen Kurzschluss gegen Versorgungsspannung.
2384-03	3814703	Der Eingang des Drucksensors hat einen Kurzschluss zur Versorgungsspannung. Prüfen Sie die Verkabelung.
2384-04	3814804	Der Eingang des Drucksensors hat einen Kurzschluss nach Masse. Prüfen Sie die Verkabelung.
2384-14	3815814	Der Drucksensor erkennt einen Bremsdruck, obwohl nicht gebremst wird. Prüfen Sie den Drucksensor auf Funktion und ggf. die Magnetventile und das Select-High-Ventil auf Dichtheit.
2385-03	3816303	Die Versorgungsleitung des Drucksensors hat einen Kurzschluss zur Versorgungsspannung. Prüfen Sie die Verkabelung.

Electronic Extension Module Fehler Codes

CODE IN SMARTBOARD	DIAGNOSTIC CODE	BESCHREIBUNG
2385-04	3816404	Die Versorgungsleitung des Drucksensors hat einen Kurzschluss nach Masse. Prüfen Sie die Verkabelung.
2400-05	3840505	Die Versorgungsleitung für das Bremslicht (GIO 12 - Pin 1) ist nicht angeschlossen. Das Bremslicht kann nicht angesteuert werden. Prüfen Sie die Verkabelung.
2416-00	3865600	Der Vorratsdruck der Rückraumüberwachung ist zu groß. Prüfen Sie den Vorratsdruck, das Druckbegrenzungsventil und den Drucksensor.
2416-01	3865701	Der Vorratsdruck der Rückraumüberwachung ist zu gering.
2432-12	3892412	Der Drucksensor erkennt einen Bremsdruck bei zu hoher oder ungültiger Fahrzeuggeschwindigkeit. Überprüfen sie die TailGUARD-Ventile auf Dichtheit sowie die Ventile und den Drucksensor und deren Kabel auf Kurzschlüsse gegen Versorgung.
2448-03	3917103	Die Statuslampe oder deren Kabel hat einen Kurzschluss gegen Versorgungsspannung. Prüfen Sie die Verkabelung.
2448-04	3917204	Die Statuslampe oder deren Kabel hat einen Kurzschluss gegen Masse. Prüfen Sie die Verkabelung.
2448-05	3917305	Die Statuslampe oder deren Kabel ist nicht angeschlossen. Prüfen Sie die Verkabelung; falls eine LED verbaut ist, verbauen Sie zusätzlich einen 1kOhm-Widerstand gegen Masse.
2464-03	3942703	Die Warnlampe oder deren Kabel hat einen Kurzschluss gegen Versorgungsspannung. Prüfen Sie die Verkabelung.
2464-04	3942804	Die Warnlampe oder deren Kabel hat einen Kurzschluss gegen Masse. Prüfen Sie die Verkabelung.
2464-05	3942905	Die Warnlampe oder deren Kabel ist nicht angeschlossen. Prüfen Sie die Verkabelung.
2480-03	3968303	Das Kabel für das Bremssignal hat einen Kurzschluss gegen Versorgungsspannung. Prüfen Sie die Verkabelung.
2480-04	3968404	Das Kabel für das Bremssignal hat einen Kurzschluss gegen Masse. Prüfen Sie die Verkabelung.
2480-05	3968505	Das Kabel für das Bremssignal ist nicht angeschlossen. Prüfen Sie die Verkabelung.
2496-09	3994509	Trailer Remote Control Kommunikation abgeschaltet, weil eine bestehende Trailer Remote Control Kommunikation über ein weiteres Elektronisches Erweiterungsmodul erkannt wurde. Schalten Sie alle Trailer Remote Control Kommunikationen in allen Elektronischen Erweiterungsmodulen ab mit Ausnahme des ersten (mit TailGUARD System).
2512-12	4020412	Die Bremsanforderung des TailGUARD-Systems wurde vom Truck nicht bestätigt. Überprüfen Sie die Verkabelung von GIO 13-1 (Bremssignal) und GIO 13-3 (Bremsstatussignal). Ggf. kann der Fehler ignoriert werden (Zusatzinformationen unter "Info").

Electronic Extension Module Fehler Codes

CODE IN SMARTBOARD	DIAGNOSTIC CODE	BESCHREIBUNG
2513-12	4022012	Der Truck zeigt eine Bestätigung einer TailGUARD-Bremung an, obwohl das TailGUARD-System keine Bremung angefordert hat. Beachten Sie die Zusatzinformationen (Schaltfläche "Info"), ggf. kann der Fehler ignoriert werden.
2514-12	4023612	Das Bremsignal hat einen Kurzschluss gegen das Bremsbestätigungssignal (Kurzschluss GIO 13-1 gegen GIO 13-3). Prüfen Sie die Verkabelung.
2944-09	4711309	Keine CAN Verbindung zum Trailer EBS.
2945-09	4712909	Keine CAN Verbindung zum Truck. Überprüfen Sie die Verkabelung der CAN-Leitungen des Power-Kabels des Elektronischen Erweiterungsmoduls (Pins 2 und 3 / weißgrüne und weißbraune Leitungen) zum Fahrzeug (Aufbauhersteller-CAN-Schnittstelle).
3520-09	5632909	CAN Verbindung zum Zugfahrzeug über ISO 12098 unterbrochen.
4000-03	6400303	Die Versorgungsspannung der Ultraschallsensoren ist zu hoch.
4000-04	6400404	Die Versorgungsspannung der Ultraschallsensoren ist zu gering. Dieser Fehler kann auch in Verbindung mit dem Fehler "Spannungsversorgung zu gering" auftreten, dann ignorieren.
4016-03	6425903	Die Versorgungsspannung zum Elektronischen Erweiterungsmodul ist oberhalb 30 V.
4016-04	6426004	Die Versorgungsspannung zum Elektronischen Erweiterungsmodul ist unterhalb 9 V.
4017-03	6427503	Die Versorgungsspannung zum Elektronischen Erweiterungsmodul ist zu hoch. Die Rückraumüberwachung wurde abgeschaltet.
4017-04	6427604	Die Versorgungsspannung des Elektronischen Erweiterungsmoduls ist unterhalb von 19V. Die Rückraumüberwachung wurde abgeschaltet.
4048-14	6478214	Das TailGUARD System wurde noch nicht eingelernt und überprüft. Bitte führen sie die Inbetriebnahme durch.
4049-02	6478602	Die Parametrierung ist nicht korrekt. Für mehr Information: Parametersatz auslesen und wieder in die ECU schreiben.
4064-12	6503612	Die Porterweiterung wurde deaktiviert. Es wurden im Multivoltage-Betrieb zu viele 12V Komponenten am Elektronischen Erweiterungsmodul parametriert. Reduzieren sie die Anzahl auf max. 3 Komponenten.
4065-12	6505212	Switch ignition off for at least 5s. If the fault is still current after the ignition reset, contact WABCO customer service.
4066-12	6506812	Zündung für mindestens 5 s ausschalten. Wenn der Fehler nach Zündungreset noch aktuell ist, kontaktieren sie den WABCO Kundenservice.

Electronic Extension Module Fehler Codes

CODE IN SMARTBOARD	DIAGNOSTIC CODE	BESCHREIBUNG
4067-12	6508412	Zündung für mindestens 5 s ausschalten. Wenn der Fehler nach Zündungsreset noch aktuell ist, kontaktieren sie den WABCO Kundenservice.
4068-12	6510012	Zündung für mindestens 5 s ausschalten. Wenn der Fehler nach Zündungsreset noch aktuell ist, kontaktieren sie den WABCO Kundenservice.
4069-12	6511612	Zündung für mindestens 5 s ausschalten. Wenn der Fehler nach Zündungsreset noch aktuell ist, kontaktieren sie den WABCO Kundenservice.
4088-12	6542012	Zündung für mindestens 5 s ausschalten. Wenn der Fehler nach Zündungsreset noch aktuell ist, kontaktieren sie den WABCO Kundenservice.



WABCO

a **WORLD** of
DIFFERENCE

Über WABCO

WABCO (NYSE: WBC) ist ein weltweit führender Lieferant von Technologien und Dienstleistungen zur Verbesserung der Sicherheit, Effizienz und Vernetzung von Nutzfahrzeugen. Vor rund 150 Jahren als Westinghouse Air Brake Company gegründet, treibt WABCO mit zukunftsweisenden Innovationen die Entwicklung zu autonom fahrenden Nutzfahrzeugen voran. Weltweit vertrauen die führenden Hersteller von Lkw, Bussen und Anhängern auf WABCO-Spitzentechnologien, etwa bei

Fahrerassistenz-, Brems- und Lenksystemen oder der Stabilitätsregelung. Geleitet von der Vision eines unfallfreien Fahrens und umweltfreundlicher Transportlösungen, ist WABCO zudem führend bei der Entwicklung fortschrittlicher Flottenmanagementsysteme zur Steigerung der Effizienz von Nutzfahrzeugflotten. Im Jahr 2017 erzielte WABCO einen Umsatz von 3,3 Milliarden Dollar. Das Unternehmen beschäftigt circa 15.000 Mitarbeiter in 40 Ländern. Weitere Informationen finden Sie unter

www.wabco-auto.com